

*E5 Obersdorf-Meran individuelle Tour
im September 2020*

*Der Respekt vor der
Tour,
der war schon groß.
Doch heut ist der Tag,
jetzt geht es los!*

*Wer nicht wagt,
der nicht gewinnt,
nach diesem
Motto.*

*Das Abenteuer
beginnt!*

*von der
Spielmannsau zur
Kempner Hütte*

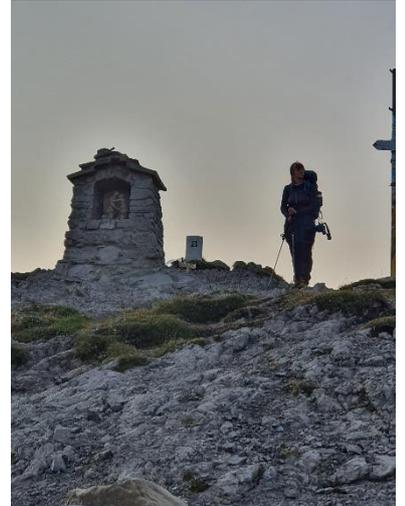




Corona fordert auch Regeln auf den Hütten. Wir dürfen nicht zusammenrücken!



Dank Oase wir geschwind, mit Max und Charlotte ein



„Hausstand“ sind.

2.Tag zur Memminger Hütte

Der 2. Tag mit viel Elan, heut ist die Memminger Hütte dran. Der Abstieg nach Holzgau bringt uns ins Schwitzen, wir möchten bald im Taxi sitzen.

Wir genießen den Ausblick und die



Natur, das ist für uns die Erholung pur!



Über die Brücke, das muss sein, dann fahren wir mit Feuerstein. Der Weg zur Hütte ist lang und schwer, es muss eine Erfrischung her! Wir beschlossen in der Not, essen wir die Marmelade ohne Brot!



Der Eine schnarcht, die Andere spricht.

Die Nachbarn rascheln, man glaubt es nicht.

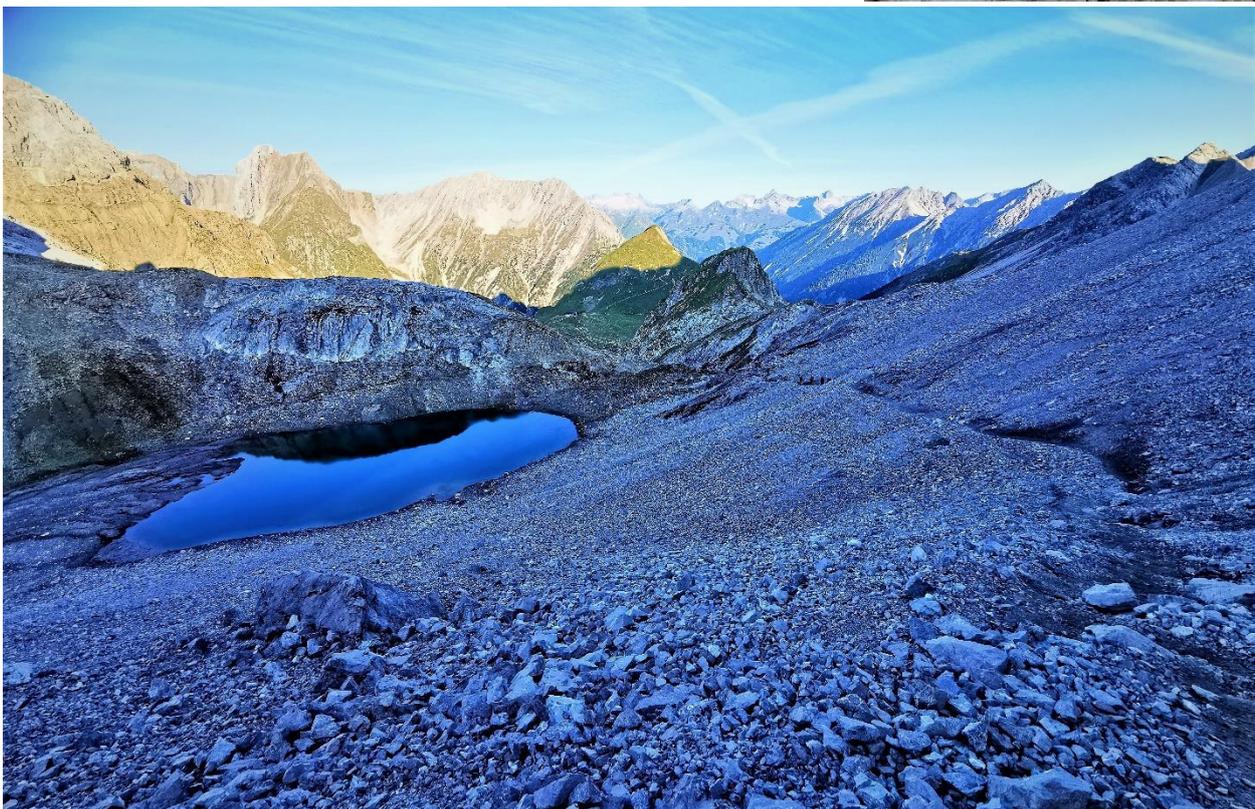
Die Nächte sind Erlebnis pur. Das erlebt man
auf den Hütten nur!

Der Genuss dieses Ausblicks lädt uns ein,
öfters Gast auf der Memminger Hütte zu sein!





Ein neuer Morgen,
wir sind voll Glück.
Die Reise geht
weiter, das
nächste Stück.





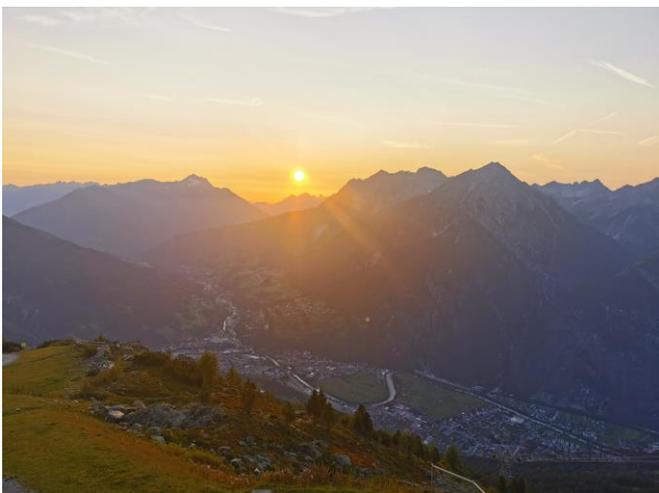
Manchmal gibt es keine Worte,
um dem nachzuspüren,
wie diese Bilder
unsre Herzen berühren.



Das Zamser Loch, das war sehr schwer.
Irgendwann wollten die Füße nicht mehr.
Die Seilbahn wartet nicht, wir rennen ins Tal...
Oh Mann sowas machen wir nicht nochmal..



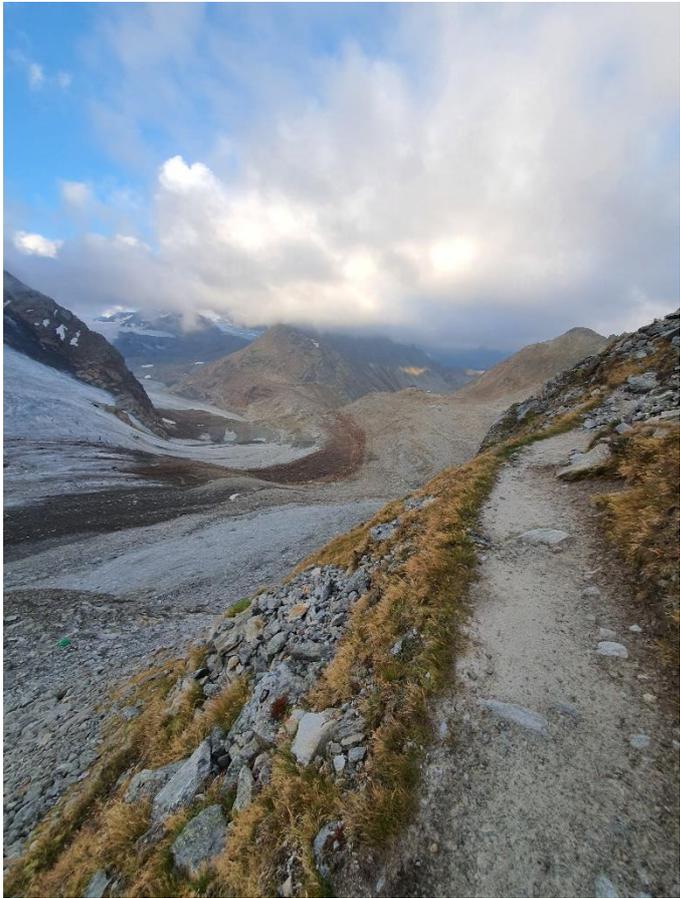
Der Gipfelblick
abends und
das leckere
Essen, lassen
uns alle
Strapazen
vergessen!



Der 4. Tag beginnt ohne Qual,
wir wandern bequem
nach Wenns ins Tal.

Doch ist die Tour noch lang
nicht am Schluss,
der Aufstieg zur
Braunschweiger Hütte purer
Genuss!!





Übers Rettenbachfernerjoch, Richtung Sölden,
zurück zu Skizirkus und Zivilisation...doch
wer will das nach diesen Tagen schon?
Los geht's , wer die Stille liebt und kennt ,
wandert weiter bis nach Vent.



Zur Similaun geht's heut hinauf,
deshalb stehen wir zeitig auf! Schnell ein Getränk auf der
Berliner Hütte, dann geht es
weiter, nur mit langsamen
Schritte .



Das Wetter wird rauher,
kalt weht ein Wind.

Immerhin wir auf 3000m
Höhe jetzt sind.

Der letzte Gipfel und dann
hinunter ins Tal. So eine
Tour gibt es sicher
nochmal!



*Danke Oase, ihr macht viele
froh, eure Organisation war
Spitze!! Macht weiter so!*